

# onemarkets PIMCO Global Strategic Bond Fund

ein Teilfonds von onemarkets Fund

## MERKMALE DER ANLAGEKLASSE

- Der **onemarkets PIMCO Global Strategic Bond Fund** bietet eine diversifizierte, globale Strategie, gemäß welcher der Anlageverwalter in verschiedene Anleihen investiert). Sie zielt darauf ab, durch einen Mix aus Zinszahlungen (Renditen) und Kursgewinnen Erträge zu erwirtschaften. Kapitalerhalt steht dabei aber stets an oberster Stelle.
- In einem breiteren Portfoliokontext können globale Anleihen auch eine Diversifikation für ein Investment bieten, das am Aktienmarkt engagiert ist. Denn in der Regel laufen Anleihen hoher Qualität konträr zu risikoreicheren Anlageklassen (wie etwa Aktien).
- Anleihen bieten somit eine Diversifikation für ein ausschließlich auf Aktien basierendes Anlegerportfolio. Sie unterstützen das Ziel, langfristig das Kapital zu erhalten, und sie reduzieren die Volatilität des Anlegerportfolios.

## ZIEL DER ANLAGESTRATEGIE

- Der **onemarkets PIMCO Global Strategic Bond Fund** verfolgt das Ziel, den Gesamtertrag („Total Return“) zu maximieren, ohne dabei den Kapitalerhalt aus den Augen zu verlieren.
- Der Fonds wird aktiv gemanagt, jedoch ohne sich dabei an einer bestimmten Benchmark bzw. einem Vergleichsindex zu orientieren. Die Strategie ist flexibel und erlaubt es, sich auf jene Investmentideen in der Welt der Anleihen zu fokussieren, von denen die PIMCO-Portfoliomanager überzeugt sind. Gleichzeitig behält das Portfolio bestimmte Charakteristika einer „Core“-Strategie<sup>1</sup> bei.
- Der **onemarkets PIMCO Global Strategic Bond Fund** versucht seine Anlageziele zu erreichen, indem er in ein diversifiziertes, aktiv gemanagtes Portfolio globaler Anleihen investiert. Dazu gehören vor allem, jedoch nicht ausschließlich, Staatsanleihen oder staatsnahe Wertpapiere, sowie Unternehmensanleihen, die in Währungen aus Industrie- oder Schwellenländern notieren. Die durchschnittliche Duration im Portfolio liegt normalerweise zwischen zwei und acht Jahren.

## ÜBER ONEMARKETS FUND

Mit der Fondsfamilie **onemarkets Fund** erweitern wir das exklusive Angebot von Anlagelösungen für unsere Kund:innen. Die Fonds werden auf Basis der hauseigenen Investmentkompetenz und der daraus resultierenden Anlagestrategien definiert und konzipiert. Das Portfolio wird von der UniCredit oder durch ausgewählte, erstklassige Fondspartner aktiv gemanagt. UniCredit-Experten überwachen kontinuierlich die Qualität und die Wertentwicklung der Fonds.

Der **onemarkets PIMCO Global Strategic Bond Fund** ist ein Teilfonds des **onemarkets Fund**, der von Structured Invest S.A. verwaltet wird. **onemarkets Fund** ist die UniCredit UCITS\*-Umbrella-Fondsplattform. PIMCO Europe GmbH fungiert als Anlageverwalter des Fonds und delegiert Anlagetätigkeiten / Portfoliomanagementdienste an Pacific Investment Management Company LLC und PIMCO Europe Ltd. weiter.

\*Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities (= UCITS/Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren)

<sup>1</sup>Aufteilung eines Portfolios auf eine breit diversifizierte Kerninvestition, die eine Grundrendite erwirtschaften soll

## INTERVIEW MIT DEN PORTFOLIO MANAGERN



ANDREW BALLS

- Portfoliomanager, CIO Globale Anleihenstrategien
- London
- 24 Jahre Anlageerfahrung



SACHIN GUPTA

- Portfoliomanager, Leiter Global Desk
- Newport Beach
- 25 Jahre Anlageerfahrung

**onemarkets Fund**  
in Kooperation mit  
**PIMCO**

### 1. WAS MACHT DIESEN FONDS SO EINZIGARTIG?



- **BREITES ANLAGE-UNIVERSUM:** Der Fonds kann weltweit investieren. Ihm stehen daher verschiedenste Ertragsquellen zur Verfügung. Das Management stützt sich dabei auf die Analysen der PIMCO-Experten zu Themen wie Zinsen, Währungen, Anleihen und Länderrends. Engagements in den wichtigsten Währungen der Welt sorgen für zusätzliche Diversifikation.
- **DIVERSIFIKATION VIA MULTIPLE STRATEGIEN:** Der Fonds setzt auf mehrere Renditequellen. Auf diese Weise vermeidet er die Fokussierung auf eine einzige Art von Anleihen. Und das wiederum bietet dem Fonds die Chance, optimal und in den unterschiedlichsten Kapitalmarktszenarien Mehrwert zu generieren.

### 2. WIE WIRD DAS PORTFOLIO AUFGEBAUT?



- Der Prozess der Portfoliokonstruktion berücksichtigt beim „**onemarkets PIMCO Global Strategic Bond Fund**“ stets das übergeordnete Prinzip der Diversifikation, indem die unterschiedlichsten Ertragsquellen angezapft werden. PIMCO verfolgt den Investmentansatz, indem Wertpapiere aus einem breiten Anlageuniversum ausgewählt werden. Dieses schließt herkömmliche Anleiheensegmente genauso mit ein wie neuere, weniger etablierte und weniger traditionelle Ertragsquellen (zum Beispiel hypotheckenbesicherte und forderungsbesicherte Wertpapiere, inflationsindexierte Anleihen, Kommunalanleihen etc.).
- Das Portfolio wird so zusammengestellt, dass jeder Investmentidee ein Rang zugeordnet wird, entsprechend ihren Chancen und Risiken. Das gesamte Portfolio ist dann schlussendlich eine gewichtete Rangordnung gemäß dem Rendite- / Risiko-Potenzial und der diesbezüglichen Charakteristika der jeweiligen Wertpapiere.

### 3. WIE LÄUFT DAS AUSWAHLVERFAHREN AB?



- PIMCO bewertet die Attraktivität einer potenziellen Investmentchance auf Basis von Risiko-Rendite-Überlegungen: Wir suchen nach strukturell interessanten Ideen, die es uns erlauben, Mehrwert zu generieren, ohne vom Risiko-Rendite-Profil des Portfolios abweichen zu müssen.
- Individuelle Anleihen, die in die Zielstrategie von PIMCO passen, kommen für ein Investment in Frage, wobei wir die erwartete Wertentwicklung bereits berücksichtigen. Weitere Kriterien sind die Prognosen von PIMCO für die Entwicklung der Zinsen weltweit, für die Volatilität (Schwankung von Wertpapieren), die Bonität der betreffenden Wertpapiere sowie ihre Liquidität, das heißt, ihre Fähigkeit, am Markt veräußert zu werden.

### 4. WIE LÄUFT DER INVESTITIONSPROZESS AB?



- PIMCO strebt an, positive mittel- und langfristige Trends zu identifizieren sowie an „Relative-Value“<sup>2</sup>-Chancen zu partizipieren und dabei gleichzeitig Anleihen zu vermeiden, die in Schieflage geraten könnten. Der bewährte Investmentprozess von PIMCO beinhaltet sowohl Top-Down- als auch Bottom-Up-Ansätze<sup>3</sup> bei der Entscheidungsfindung. Der erste Ansatz setzt auf Analysen, die sich auf makroökonomische Faktoren der Volkswirtschaften konzentrieren. Der zweite konzentriert sich darauf, Wertpapiere individuell zu analysieren, wobei makroökonomische und konjunkturelle Aspekte nur eine untergeordnete Rolle spielen.
- PIMCOs Top-Down-Investment-Prozess ist primär qualitativer Natur. Er basiert auf den Einschätzungen von PIMCO zu Zinssätzen und -kurven, auf Länder- und Währungsrisiken. Top-Down-Überlegungen werden vor allem von den mittel- und langfristigen Wirtschaftsforen („Secular Forum“ und „Cyclical Forum“) von PIMCO mit Analysen gefüttert. Branchenspezialisten kommt die Aufgabe zu, „Relative Value“ innerhalb der Sektoren zu identifizieren: Bei der Auswahl einzelner Titel spielen sie eine Schlüsselrolle. Eine wichtige Quelle für die Branchen-Spezialisten sind die überaus erfahrenen Analysten von PIMCO, die unabhängige Wertpapier-Analysen durchführen. PIMCO verwendet darüber hinaus ein umfangreiches Instrumentarium an analytischen Werkzeugen, um Risiken und „Relative Value“ bei verschiedenen Wertpapieren zu quantifizieren.

<sup>2</sup>Kursdifferenzen von Wertpapieren an unterschiedlichen Börsen und in unterschiedlichen Ländern.

<sup>3</sup>Top-Down-Investitionen sind ein Investment-Analyse-Ansatz, der sich auf die Makrofaktoren der Wirtschaft konzentriert, wie z. B. BIP, Beschäftigung, Steuern, Zinssätze usw., bevor Mikrofaktoren wie bestimmte Sektoren oder Unternehmen untersucht werden. Bottom-Up-Investitionen sind ein Investment-Analyseansatz, der sich auf die Mikrofaktoren der Wirtschaft konzentriert, wie z. B. Finanzkennzahlen von Unternehmen, Sektoranalysen usw., bevor Makrofaktoren wie z. B. BIP, Beschäftigung, Steuern, Zinssätze usw. untersucht werden.

## 5. MODELLALOKATION

Der Fonds fährt einen diversifizierten Investmentansatz, insbesondere bei qualitativ hochwertigen („Investment Grade“) und liquiden Anleihen. Das Produkt zielt darauf ab, weltweit Chancen zu nutzen, einschließlich: Laufzeit / Zinsstrukturkurve (längere Laufzeiten bedeuten höhere Zinsrisiken), Länderauswahl, Branchenallokation und Währungsstrategien.

### PROFIL DER POTENZIELLEN INVESTOREN



- Die Anlage in den Fonds ist nur für Anleger konzipiert, die in der Lage sind, die Risiken und den Wert der Anlage abzuschätzen.
- Die langfristig höheren Renditechancen bedingen die Akzeptanz der Anleger erhebliche Wertschwankungen der Anteile und ggf. einen erheblichen Kapitalverlust hinzunehmen.
- Der Fonds ist für Anleger mit einem mittel-bis langfristigen Anlagehorizont von mehr als 3 Jahren geeignet.

### WICHTIGE INFORMATIONEN

#### CHANCEN

- Schwellenländer-Märkte haben Potenzial für langfristig hohe Erträge. Dabei wird in verschiedenste Länder und Branchen investiert, was diese Anlagen als geeignete Diversifikationsquelle qualifiziert.
- Hochzinsanleihen sind Wertpapiere in Form von Unternehmenskrediten. Die Renditen sind höher als diejenigen von Anleihen der Kategorie „Investment Grade“. Hochzinsanleihen spielen im Portfolio eine Rolle als Quelle der Diversifikation. In einem bestimmten konjunkturellen Umfeld können sie dazu beitragen, positive Renditen zu erwirtschaften.
- „Convertible Contingent Bonds“ (Cocos) ermöglichen es den Portfoliomanagern, Zinszahlungen zu erhalten, die typischerweise höher ausfallen als diejenigen von herkömmlichen Anleihen.

#### RISIKEN

- Der Wert eines Investments in Anleihen und andere Schuld-Titel oder derivative Instrumente auf diese kann deutlich steigen oder fallen, wenn sich die Zinssätze verändern, was zu erheblichen Kursverlusten führen kann. Unter außergewöhnlichen Umständen kann es bis zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals samt Kaufspesen kommen.
- Investments in Anleihen bergen das Risiko, dass der Emittent seine Zinszahlungen nicht leisten kann und / oder bei Fälligkeit die Kapitaleinlage nicht zurückzahlen kann (Kreditausfall-Risiko), was zu erheblichen Kursverlusten führen kann.
- Für den Fall, dass der Fonds einen großen Teil seines Kapitals in eine begrenzte Anzahl von Branchen, Emittenten oder auch geografisch limitiert investiert, kann das zu höheren Risiken führen als bei Fonds, die ein breiteres Spektrum an Anlagen nutzen.
- Der Fonds kann in Instrumente wie etwa Derivate investieren, die die Rendite-Erwartungen nicht erfüllen. In der Folge kann es beim Fonds zu Verlusten kommen.
- Es besteht das Risiko, dass bestimmte Vereinbarungen, Leihgeschäfte auf Wertpapiere, Rückkauf-Vereinbarungen und die Anwendung derivativer Instrumente beendet werden, zum Beispiel im Fall eines Konkurses. Ein Fonds kann dann möglicherweise in der Pflicht stehen, daraus entstandene Verluste zu decken.
- Schwellenländer haben weniger stabile Märkte als Industriestaaten. Sie bergen deshalb höhere Risiken, insbesondere Markt-, Liquiditäts-, Währungs- und Zinsrisiken sowie das Risiko höherer Volatilität.
- Mit Hypotheken und Forderungen besicherte Wertpapiere werden gewöhnlich in verschiedenen Klassen emittiert, entsprechend dem Risikoprofil der Anlage, auf die sich das Wertpapier bezieht. Je höher dieses Risiko ist, desto höher fallen auch die Erträge aus, die das so besicherte Wertpapier generiert.
- Wenn der Fonds in andere UCITS investiert, können weitere Gebühren und Managementkosten anfallen, die die Gesamrendite der Anlage möglicherweise schmälern.
- Bestimmte hochverzinsliche Anleihen sind sehr spekulativer Natur und bergen vergleichsweise höhere Risiken als Wertpapiere höherer Qualität. Sie sind zudem weniger liquide und weisen eine größere Ausfallwahrscheinlichkeit auf, was im Zweifel zu Kursverlusten führen kann.
- Die im Fonds enthaltenen Werte können in Fremdwährungen notieren. Die jeweiligen Fremdwährungen unterliegen Schwankungen und können sich unabhängig von der Kursentwicklung der Vermögenswerte sowohl positiv als auch negativ auf die Entwicklung des Fonds auswirken.
- Mögliche (Rück-) Zahlungen aus dem Produkt schützen Investoren möglicherweise nicht gegen ein Inflationsrisiko. Es also nicht zugesichert werden, dass die Kaufkraft des investierten Kapitals von einem allgemeinen Anstieg der Konsumgüterpreise unberührt bleibt.

## FONDSDATEN

Fonds	onemarkets PIMCO Global Strategic Bond Fund	
Anteilsklasse	M	MD
ISIN	LU2595024626	LU2595024899
Mindestanlagebetrag	EUR 100,–	EUR 100,–
Währung / Währungsrisiko	EUR / Ja	
Auflagedatum	30.06.2023	
Kaufspesen	5,00 % Kaufspesen der UniCredit Bank Austria AG bzw. der Schoellerbank AG	5,00 % Kaufspesen der UniCredit Bank Austria AG bzw. der Schoellerbank AG
Managementgebühr p. a.:	1,40 %. Die Emittentin zahlt eine Bestandsprovision von 0,98 % p. a. (dies entspricht 70 % der Verwaltungsvergütung) an die UniCredit Bank Austria AG bzw. an die Schoellerbank AG	1,40 %. Die Emittentin zahlt eine Bestandsprovision von 0,98 % p. a. (dies entspricht 70 % der Verwaltungsvergütung) an die UniCredit Bank Austria AG bzw. an die Schoellerbank AG
Ertragsverwendung	Thesaurierend	Ausschüttend
Benchmark	-	
SFDR Klassifikation*	Artikel 6	

\*SFDR – Sustainable Finance Disclosure Regulation (EU-Offenlegungsverordnung). Siehe <https://www.structuredinvest.lu/it/en/fund-platform/esg.html> bezüglich der ESG-Regularien für nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten.

### WICHTIGE HINWEISE

**Dies ist eine Marketingmitteilung.** Bitte lesen Sie den Verkaufsprospekt des onemarkets Fund (in „Wichtige Hinweise“ im Folgenden der „Fonds“) und die Basisinformationsblätter des Teilfonds, bevor Sie endgültige Anlageentscheidungen treffen. Dieses Material ist nicht als verlässliche Prognose, Recherche oder Anlageberatung gedacht und stellt keine Empfehlung, kein Angebot und keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder zur Annahme einer Anlagestrategie dar, sondern dient lediglich Werbezwecken. Dieses Dokument enthält Informationen zum onemarkets PIMCO Global Strategic Bond Fund (der „Teilfonds“) des onemarkets Fund, eines Organismus für gemeinsame Anlagen in übertragbaren Wertpapieren, gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010, in Form einer Investmentgesellschaft mit variablem Kapital, eingetragen im Handels- und Gesellschaftsregister Luxemburg unter der Nr. B 271.238.

Der Teilfonds wurde von der CSSF (Commission de Surveillance du Secteur Financier du Luxembourg) zum öffentlichen Vertrieb zugelassen und wird in Italien, Deutschland und Österreich gemäß den geltenden Vorschriften zu Vertrieb und Marketing angeboten.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen und Meinungen sind nicht unbedingt vollständig, und ihre Richtigkeit wird nicht garantiert. Es kann nicht garantiert werden, dass Prognosen eintreffen. Für vollständige und richtige Informationen zum Fonds und zum Teilfonds (inklusive Anlagegrundsätze, -strategien, verbundene Risiken etc.) lesen Sie bitte die hier unten bezeichneten Fondsdokumente.

Potenzielle Anleger:innen sollten prüfen, ob die mit einer Anlage im Teilfonds verbundenen Risiken ihrer Situation angemessen sind, und sollten außerdem sicherstellen, dass sie die Struktur des Teilfonds und die mit der Anlage verbundenen Risiken vollständig verstehen. Im Zweifelsfall wird empfohlen, eine:n Finanzberater:in zu konsultieren, um festzustellen, ob eine Anlage im Teilfonds geeignet ist. Der Wert der Anteile und der Gewinn aus einer Anlage im Fonds können je nach Marktbedingungen fallen oder steigen. Der Teilfonds bietet keine Renditegarantie. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit stellt ferner keinen Richtwert für die zukünftige Entwicklung dar. Die eventuell dargestellten Renditen gelten nicht unter Berücksichtigung von Gebühren und Kosten, die bei der Zeichnung und Rücknahme der Anteile anfallen.

Dieses Dokument stellt weder ein Kaufangebot noch eine Aufforderung zum Verkauf dar. Das Dokument richtet sich nicht an „US-Personen“ wie im Securities Act von 1933 und im Verkaufsprospekt definiert. Der Verkaufsprospekt, das Basisinformationsblatt und weitere Dokumente und Formulare in Bezug auf den Teilfonds stehen Anleger:innen in bestimmten Ländern, in denen der Fonds nicht registriert ist und nicht zu Vertriebs- und Marketingzwecken angeboten wird, nicht zur Verfügung.

Über den grundsätzlichen Umgang der UniCredit Bank Austria AG bzw. der Schoellerbank AG mit Interessenkonflikten sowie über die Offenlegung von Vorteilen informiert Sie im Falle der UniCredit Bank Austria AG die Broschüre „Zusammenfassung der Leitlinien für den Umgang mit Interessenkonflikten und Offenlegung von Zuwendungen“ und im Falle der Schoellerbank AG die Broschüre „MiFID II – Markets in Financial Instruments Directive“. Ihre Berater:in informiert Sie gerne im Detail.

Bitte lesen Sie vor der Zeichnung das Basisinformationsblatt (in der jeweiligen Landessprache erhältlich) sowie den Verkaufsprospekt (erhältlich in englischer Sprache und der jeweiligen Landessprache, wobei die englische Version die rechtlich bindende ist) und die Satzung des Fonds (erhältlich in englischer Sprache). Diese Dokumente sind unter <https://www.structuredinvest.lu> verfügbar und können kostenlos zusammen mit den jeweils aktuellen Jahres- und Halbjahresberichten am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft (Definition s. u.) und in den Geschäftsräumen der UniCredit Bank Austria AG und der Schoellerbank AG angefordert werden.

Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte sowie die kollektiven Rechtsbehelfe können unter [https://www.structuredinvest.lu/content/dam/structured\\_invest/Beschwerdemanagement/20221003\\_SI%20Beschwerdemanagement\\_DE\\_final.pdf](https://www.structuredinvest.lu/content/dam/structured_invest/Beschwerdemanagement/20221003_SI%20Beschwerdemanagement_DE_final.pdf) in deutscher Sprache eingesehen werden.

Die Structured Invest S.A. wurde am 16. November 2005 im Großherzogtum Luxemburg unter dem Namen Structured Invest als Aktiengesellschaft („société anonyme“) auf unbestimmte Zeit gegründet und ist im luxemburgischen Handels- und Gesellschaftsregister (Registre de Commerce et des Sociétés) unter folgender Nummer eingetragen: B 112.174. Die Verwaltungsgesellschaft hat ihren eingetragenen Sitz im Großherzogtum Luxemburg, 8–10, rue Jean Monnet, L-2180 Luxembourg, und ist Teil der UniCredit Group.

Anleger:innen werden darauf hingewiesen, dass die jeweilige Verwaltungsgesellschaft beschließen kann, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb der Anteile ihrer Fonds getroffen hat, gemäß Art. 93a der Richtlinie 2009/65/EG aufzuheben.

Diese Marketinginformation wurde erstellt von der UniCredit Bank Austria AG, Rothschildplatz 1, 1020 Wien, und der Schoellerbank AG, Renngasse 3, 1010 Wien.

Stand: Juli 2023